

(10)



Europäisches Patentamt  
European Patent Office  
Office européen des brevets



(11) Veröffentlichungsnummer: **0 432 560 A3**

(12)

## EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 90122580.5

(22) Int. Cl.<sup>6</sup>: **A61B 19/00**

(23) Anmeldetag: 27.11.90

(24) Priorität: 13.12.89 DE 3941108

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:  
19.06.91 Patentblatt 91/25

(84) Benannte Vertragsstaaten:  
**BE DE FR GB NL**

(86) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten  
Recherchenberichts: 14.08.91 Patentblatt 91/33

(71) Anmelder: Richard Wolf GmbH  
Pforzheimer Strasse 32  
W-7134 Knittlingen(DE)

(72) Erfinder: Buess, Gerhard, Prof.Dr.  
Klostermühle 7  
W-7400 Tübingen(DE)  
Erfinder: Melzer, Andreas  
Zugspitzstrasse 15  
W-6200 Wiesbaden(DE)  
Erfinder: Gutt, Carsten N.  
Forsterstrasse 14  
W-6500 Mainz(DE)

(74) Vertreter: Wilcken, Thomas, Dipl.-Ing. et al  
Musterbahn 1  
W-2400 Lübeck(DE)

(84) Instrumentensatz zum Verschliessen von Hohlorganen und Wunden.

(87) Der beschriebene Instrumentensatz zum Verschliessen von eröffneten Hohlorganen und Wunden besteht aus einem Außentubus (1) und einem unlösbar mit diesem festgelegten Innentubus (2) sowie Kanälen (13) für hindurchzuführende Zangen zum Festhalten des Hohlorgans oder der Wundränder und aus einer durch den Innentubus (2) hindurchzuführenden Arbeitsoptik (15) mit Kanal zur Hindurchführung von Hilfsinstrumenten. Die Weiterentwicklung dieses Instrumentensatzes kennzeichnet sich dadurch, daß zwischen dem Außentubus (1) und dem distal über den Außentubus vorragenden Innentubus (2) mindestens zwei Kanäle (13) für Haltezangen (8) verlaufen, daß eine durch den Innentubus (2) einführbare Beobachtungsoptik (14) und eine Aspirationssonde (16) mit herausnehmbarer Punktionsnadel (17) vorgesehen sind, daß Dilatatoren (21,26) zum Aufweiten einer Inzision in einem Hohlorgan oder der Wunde gegen die Sonde (16) austauschbar sind und daß die Beobachtungsoptik (14) gegen die Arbeitsoptik (15) austauschbar vorgesehen ist, die im Innentubus (2) lösbar fixierbar und mit einem Clipsapplikator (28-33) mit einem auf ihn distal aufschiebenden und distalwärts abgebbaren Clip (34) zum Verschliessen eines eröffneten Hohlorgans oder einer Wunde versehen ist (Figur 1).

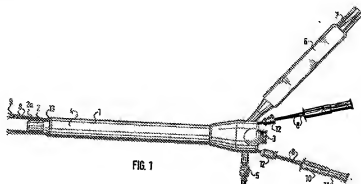


FIG. 1

EP 0 432 560 A3



Europäisches  
Patentamt

# EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 90 12 2580

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
A	DE-A-3 709 706 (OLYMPUS OPTICAL) * Zusammenfassung; Figuren 11,12; Spalte 8, Zeile 45 - Spalte 9, Zeile 5 *	1,4	A 61 B 19/00
D,A	DE-A-3 504 292 (HILTEBRANDT) * Ganzes Dokument *	1,4,7	
A	GB-A-2 151 142 (WOLF)		
A	GB-A-2 214 428 (MAJEED)		
A	US-A-4 027 510 (HILTEBRANDT)		
A	DE-A-2 506 471 (OLYMPUS OPTICAL)		
P,A	DE-A-3 938 811 (STORZ) * Patentanspruch 1; Figuren *	1	
P,A	WO-A-8 910 094 (ODDSEN) * Figuren 3,7; Zusammenfassung *	1	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
			A 61 B A 61 F
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort		Abschlußdatum der Recherche	
Den Haag		08 Mai 91	
		Prüfer	
		STEENBAKKER J.	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X: von besonderer Bedeutung allein betrachtet			
Y: von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie			
A: technologischer Hintergrund			
O: mündliche Offenbarung			
P: Zwischenliteratur			
T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze			
E: älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist			
D: in der Anmeldung angeführtes Dokument			
L: aus anderen Gründen angeführtes Dokument			
&: Mitglied der gleichen Patentfamilie, überlappendes Dokument			